



CDU Leiselheim

Die Fraktion im Ortsbeirat

Abs. K. Makulla, Auf den Wiesen 2, 67549 Worms

Herrn
Johann Nock
- Ortsvorsteher -
Ortsverwaltung
67549 Worms-Leiselheim

Worms-Leiselheim, 09MAR2023

Prüfantrag für die Ortsbeiratssitzung am 21MAR2023

Geschwindigkeitsbeschränkung und Rechts vor Links Regelung in Leiselheim

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Nock,

die CDU stellt folgenden Antrag:

Die Stadt möge prüfen, ob eine Rechts vor links Regelung mit gleichzeitiger Beschränkung der Durchfahrtsgeschwindigkeit auf 30 km/h umgesetzt werden kann, um den Durchgangsverkehr und Unfallwahrscheinlichkeit in Leiselheim zu entschärfen.

Begründung:

Die Bundesregierung will dazu beitragen, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, demzufolge sollte es den Kommunen erlaubt sein, die Höchstgeschwindigkeit innerorts reduzieren zu können. Durch die Rechts vor Links Regelung wäre die Einbahnstraßenführung besser ersichtlicher, denn hier stehen die verwirrenden Verkehrszeichen Nr. 306 Vorfahrtsstraße an den Kreuzungen für die Radfahrer, denen erlaubt wird in die Einbahnstraße einzufahren.

Wenn ein Fahrzeugführer aus Richtung Pfeddersheim kommt und eigentlich nach rechts in die Dr. Illert Straße abbiegen müsste, wird auf Grund des Schilderwalds das Schild 267 Verbot der Einfahrt leicht übersehen und der Fahrzeugführer fährt in die Einbahnstraße ein.



CDU Leiselheim

Die Fraktion im Ortsbeirat

Bei der Umsetzung des Rechts vor Links Gebotes gilt generell an Kreuzungen und einmündenden Straßen gemäß § 8 Absatz 1 Satz 1 StVO **rechts vor links**:

An Kreuzungen und Einmündungen **hat** die **Vorfahrt**, wer von **rechts** kommt." Das heißt, grundsätzlich **hat** der Autofahrer, der von **rechts** kommt, **Vorfahrt**, während die anderen Fahrer wartepflichtig sind.

Für einige Teile im Leiselheimer Ortsverkehr ist Tempo 30 als Basisgeschwindigkeit, die den Autoverkehr gleichmäßig, entspannt und sicher fließen lassen sollte und die es auch Radlern und Fußgänger/-innen ermöglichen sollte, stressfrei unterwegs zu sein und auch die Straße gefahrlos zu queren, notwendig.

Es sollte sich für die Ortsdurchfahrt Leiselheim am Beispiel Pfeddersheim Paternus Straße orientiert werden.

Nach unserer Ansicht wird das Rechts vor Links Gebot wahrscheinlich auch den Durchgangsverkehr hemmen, sodass nicht mehr so viele Pendler durch Leiselheim fahren möchten wegen der Verkehrsverlangsamung.

Wir bitten um Zustimmung
Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Makulla

Kathrin Makulla
CDU-Fraktionssprecherin